



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

FONA
Sozial-ökologische Forschung

DUT Call 2025 – Info Day

Breakout sessions with national/regional funding agencies

15-minute City Transition Pathway (15mC TP)

Nachhaltige Städte und Regionen - BMFTR

Forschungsagenda „Nachhaltige urbane Mobilität“

- MobilitätsWerkStadt 2025: Transfer und Verstetigung erprobter Maßnahmen (11 inter- und transdisziplinäre Forschungsverbünde)
- MobilitätsZukunftsLabor 2050: Entwicklung systemischer Innovationen für die Mobilität der Zukunft (12 inter- und transdisziplinäre Forschungsverbünde)
- Nachhaltige Mobilität in regionalen Transformationsräumen (6 inter- und transdisziplinäre Forschungsverbünde)
- DUT und Urban Accessibility and Connectivity (JPI Urban Europe, der Vorgängerinitiative zur DUT)



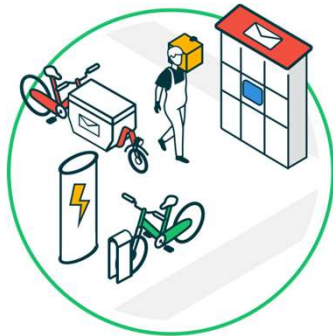
Weiterführende Informationen:

<https://www.fona.de/de/massnahmen/foerdermassnahmen/mobilitaet-in-der-stadt.php>
www.zukunft-nachhaltige-mobilitaet.de



Transition Pathways

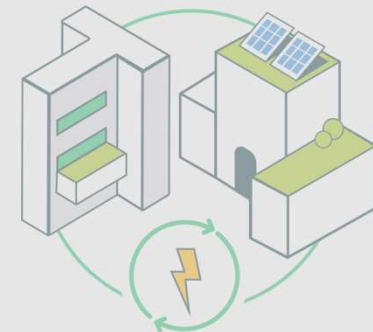
The DUT Partnership accelerates urban transitions through three thematic priorities - the Transition Pathways



The 15-minute City
Boosting sustainable
mobility and proximity in
connected neighbourhoods



Circular Urban Economies
Enabling regenerative urbanism
and resource circularity



Positive Energy Districts
Pioneering climate-neutral,
resilient and socially just energy
systems

Förderung Bundesministerium für Forschung,
Technologie und Raumfahrt (BMFTR)/ Umsetzung
DLR Projektträger

Transition Pathway 15-minute city

Gefördert werden angewandte Forschungs- und Entwicklungsprojekte, die zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Methoden, Prozessen und Lösungen beitragen, die auf eine verbesserte Erreichbarkeit und Konnektivität beginnend auf Quartiersebene abzielen und damit den Übergang zu einer nachhaltigen städtischen Mobilität unterstützen.



The 15-minute city call topics

Nur Topic 1 wird gefördert!



1 Next steps for multimodal urban mobility,
building on travel experience

2 Reimagining parking – transforming
urban parking policies

3 • Mobility policymaking in context
of radical contestation

15mC topic 1: Next steps for multimodal urban mobility, building on the travel experience

- Ziel: für die „Stadt der kurzen Wege“ forschungsbasierte Strategien zu entwickeln, mit denen nachhaltiger städtischer Verkehr für alle Menschen günstiger und attraktiver gestaltet werden kann.
- Betrachtung der wesentlichen Hebel, Lücken und Hindernisse, um möglichst viele Menschen mit passfähigen, nachhaltigen Mobilitätslösungen anzusprechen.
- Projektvorschläge zu Methoden zur Erfassung von Verkehrsbedarfen, Bezug auf Prozesse zur Überwindung von Hindernissen und/oder zur Entwicklung von Politiken, oder auf technologische sowie soziale Innovationen für einen nahtlosen Übergang vom einem zum anderen Verkehrsmittel.
- Breites Spektrum von Ansatzpunkten möglich: von der physischen Infrastruktur über organisatorische Regelungen bis hin zu digitalen Instrumenten für vereinfachte Nutzung und Information. Es werden jeweils konkrete, anwendungstaugliche und nutzerorientierte Projektergebnisse erwartet.
- Einbindung von und gemeinsame Lösungsentwicklung mit Praxispartnern sowie Bürgerinnen und Bürgern.

Relevante Dokumente

- **DUT-Call-Text inklusive Annex/FAQ** auf der Webseite der DUT
<https://dutpartnership.eu/calls/dut-call-2025>
- Annex enthält nationale Regelungen (DLR Projektträger)
- **Rahmenbekanntmachung** (BMBF/BMWK-Rahmenbekanntmachung, veröffentlicht 12.10.2023) sowie den **Förderaufruf BMFTR 2025**, beides auf der FONA-Seite des BMFTR
<https://www.fona.de/de/massnahmen/foerdermassnahmen/DUT.php>



Nationale formale Förderbedingungen: Förderhöhe (s. Förderaufruf)

- Die Projekte werden im Wege der nicht rückzahlbaren Zuwendung mit **maximal 350.000 Euro** je deutscher antragstellender Organisation mit einer Laufzeit von in der Regel **bis zu 36 Monaten** gefördert.
- Der **Mindestbetrag** je Partner beträgt **100.000 Euro**.
- Falls eine Organisation die **Koordination** des Verbunds übernimmt, kann die Förderung **bis zu 400.000 Euro** betragen.
- Es können **bis zu zwei deutsche Antragsstellende** an einem Verbundprojekt teilnehmen.
- Die deutschen Partner eines Verbundes werden insgesamt mit bis zu **max. 500.000 Euro** gefördert.
- Die Förderhöhen gelten inklusive 20% Projektpauschale für Universitäten.
- Die Angaben zu den transnationalen und nationalen Förderkriterien finden sich im DUT Call 2025 (Annex A Specific Funding Agencies' Budgets and Rules of Eligibility).

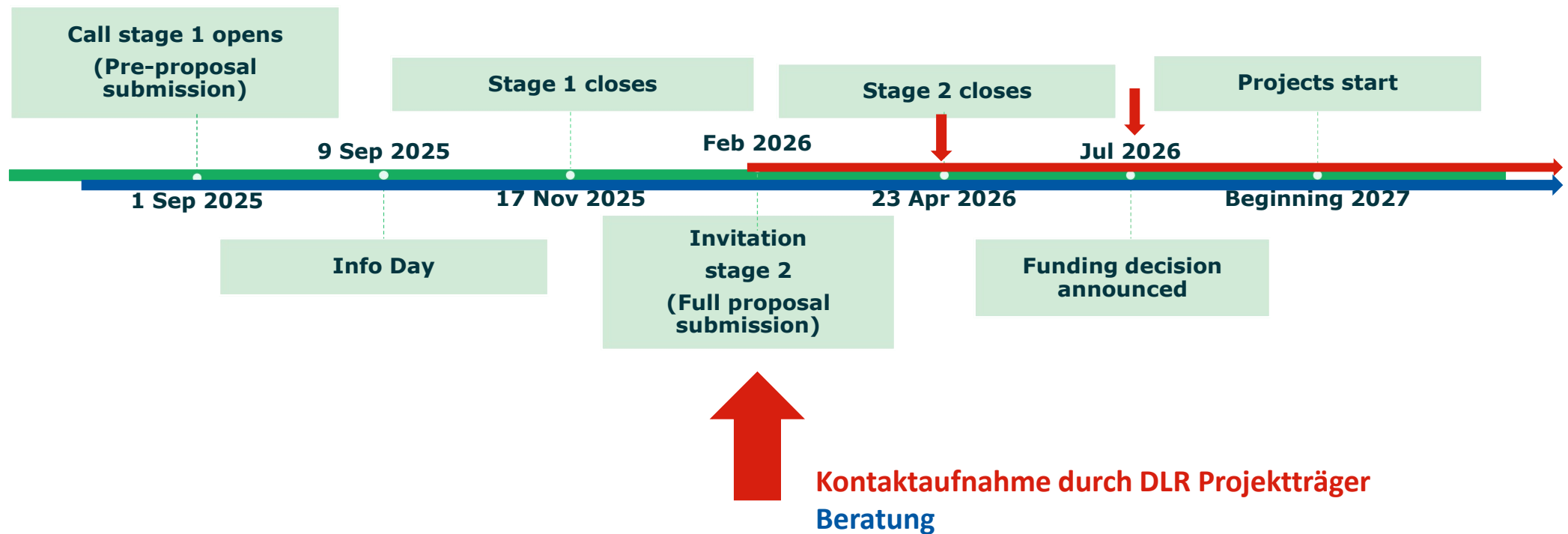
Nationale formale Förderbedingungen: Zuwendungsempfänger BMFTR (s. Rahmenbekanntmachung)

- Hochschulen, Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen, Kommunale Einrichtungen, Vereine, Stiftungen oder vergleichbare Institutionen, Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft
- Der Einbindung von deutschen Praxispartnern (wie z.B. Kommunalverwaltungen, Unternehmen oder zivilgesellschaftlichen Organisationen) wird besondere Bedeutung zugemessen
- Voraussetzung: Betriebsstätte oder Niederlassung (Unternehmen) in Deutschland
- Keine Einschränkung hinsichtlich der Typen von Forschung und Innovation (research-/innovation-oriented)

Laufende DUT-Projekte

- Call 2022: BMFTR fördert 14 deutsche Teilprojekte in 11 internationalen Verbünden von 2024 bis 2026
- Call 2023: BMFTR fördert 19 deutsche Teilprojekte in 14 internationalen Verbünden von 2025 bis 2027
- Projektlisten auf der DUT-FONA-Seite des BMFTR
<https://www.fona.de/de/massnahmen/foerdermassnahmen/DUT.php>

Wichtige Fristen und Daten (transnational)



Kontakt

Nationaler Kontaktpunkt

DLR Projektträger, Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit

Dr. Konstanze Ameskamp, Telefon: +49 228 3821- 2608,
E-Mail: konstanze.ameskamp@dlr.de

Dr. Carmen Richerzhagen, Telefon: +49 228 3821-2090,
E-Mail: carmen.richerzhagen@dlr.de

DUT Call Management call@dutpartnership.eu





Nützliche Links

DUT website

www.dutpartnership.eu

DUT call text available at

<https://dutpartnership.eu/dut-call-2025/>

DUT matchmaking platform

<https://b2match.com/e/dut-call-2025>

LinkedIn

@Driving Urban Transitions Partnership

<https://www.linkedin.com/company/dut-partnership/>

